

# Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie den Antrag in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zum Datenschutz.

Dienststelle <b>Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis Fachdienst Soziales Lindenbühl 28/29 99974 Mühlhausen</b>	Ausgabe Landratsamt	Eingangsstempel
--	---------------------	-----------------

**Name, Anschrift und Kontaktdaten** Geschlecht  
 m.  w.

\_\_\_\_\_  
Familienname, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers      \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum      \_\_\_\_\_  
Nationalität

\_\_\_\_\_  
Wohnanschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon      \_\_\_\_\_  
E-Mail

**Bankverbindung**

\_\_\_\_\_  
IBAN      \_\_\_\_\_  
BIC

Sie beziehen derzeit folgende Leistungen: (Bitte aktuelle Bescheide vorlegen.)

Arbeitslosengeld II       Wohngeld       Kinderzuschlag       Sozialhilfe       Sonstiges

**A. Persönliche Daten zum leistungsberechtigten Kind** Geschlecht  
 m.  w.

\_\_\_\_\_  
Name      \_\_\_\_\_  
Vorname      \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum      \_\_\_\_\_  
Nationalität

Die/Der Leistungsberechtigte besucht  eine allgemein-/berufsbildende Schule       eine Kindertageseinrichtung

\_\_\_\_\_  
Name der Schule/Einrichtung      \_\_\_\_\_  
Anschrift der Schule/Einrichtung

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe

für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung

für mehrtägige Klassenfahrten  
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.)

für Schülerbeförderung  
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B. **Nachweis Bescheid Fachdienst Straßenverkehr**)

für eine ergänzende angemessene Lernförderung  
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C und reichen Sie die von der Schule ausgefüllte Anlage "Lernförderbedarf" ein.)

für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung  
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter D.)

zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o. ä.)  
(Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.)

für persönlichen Schulbedarf

**B. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung**

Für die unter A. genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro monatlich.

Für die unter A. genannte Person wird ein Zuschuss von Dritten (z. B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro monatlich gewährt.

Fügen Sie bitte jeweils entsprechende Nachweise bei (z. B. Bescheid/Rechnung/Quittung)

### C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht  Ja  Nein (§ 35a Aches Buch Sozialgesetzbuch - SGB VIII).

### D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

- Die unter **A.** genannte Person nimmt regelmäßig in der Schule am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
- Die unter **A.** genannte Person besucht im Zeitraum von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ eine Kindertageseinrichtung und nimmt im Monat durchschnittlich an \_\_\_\_\_ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

### E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter **A.** genannte Person nimmt im Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ an folgender Aktivität teil:

\_\_\_\_\_

Aktivität/Vereinsmitgliedschaft

\_\_\_\_\_

Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins

Die Kosten hierfür betragen \_\_\_\_\_ Euro  im Monat  im Quartal  im Halbjahr  im Jahr.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.

### Ich versichere

hiermit die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben und verpflichte mich, jede Änderung der familiären und wirtschaftlichen Verhältnisse im Rahmen meiner Mitwirkungspflicht nach §§ 60 ff. Sozialgesetzbuch I **innerhalb von zwei Wochen** anzuzeigen.

Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, zu Unrecht empfangene Leistungen zurückzuzahlen, wenn Zahlungen durch falsche oder unrichtige Angaben oder durch Unterlassung einer Änderungsanzeige geleistet wurden.

Die Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
Antragstellerin/Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des gesetzlichen  
Vertreters des/der  
Leistungsberechtigten

## **Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**

**Ein Anspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag gestellt wird.**

**Leistungen können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Gleiches gilt für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Unter dem Begriff "Kindertageseinrichtung" sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tages-müttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen.**

**Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E) können nur für Kinder und Jugendliche erbracht werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.**

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. Für jede Person ist ein eigener Antrag zu stellen.

### **Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung**

Es kommt die Übernahme der Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung in Betracht.

### **Klassenfahrten**

Es kommt die Übernahme der Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen in Betracht.

### **Schülerbeförderung**

Es kommt die Übernahme der Beförderungskosten für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges in Betracht, soweit diese nicht durch Zuschüsse Dritter gefördert werden.

### **Ergänzende angemessene Lernförderung**

Bitte fügen Sie dem Antrag den vom Klassen-/Fachlehrer ausgefüllten Vordruck "Lernförderung" bei. Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z. B. gesundheitliche Gründe) erfolgt.

### **Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung**

Die Angaben zu den Kosten und der durchschnittlichen Inanspruchnahme sind erforderlich, um den Bedarf korrekt zu ermitteln.

### **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben und fügen aussagekräftige Nachweise bei, dies können z. B. sein: eine Rechnung, ein Mitgliedschaftsvertrag, eine sonstige schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über entstehende Kosten.